

Verordnung des Regierungsrates über die Verwaltungskostenbeiträge an die AHV/IV/EO/FL * (VKBV)

vom 6. Dezember 1982 (Stand 1. Januar 2019)

§ 1

¹ Der Verwaltungskostenansatz auf den AHV/IV/EO- und FL-Beiträgen beträgt unter Vorbehalt anders lautender Bestimmungen 5 %. *

§ 2

¹ Arbeitgeber, die eine geordnete Lohnbuchhaltung führen, der kantonalen AHV-Ausgleichskasse einwandfreie Lohnbescheinigungen einreichen und ihre Abrechnungs- und Zahlungspflichten erfüllen, haben Anspruch auf einen reduzierten Verwaltungskostenansatz von: *

Verwaltungskostenansatz	Lohnsumme von	Lohnsumme bis
3,0 % *	Fr. 1	Fr. 100'000
2,5 %	Fr. 100'001	Fr. 500'000
2,25 %	Fr. 500'001	Fr. 1'000'000
2,0 %	Fr. 1'000'001	Fr. 1'500'000
1,75 %	Fr. 1'500'001	Fr. 2'500'000
1,5 %	Fr. 2'500'001	Fr. 5'000'000
1,4 %	Fr. 5'000'001	Fr. 10'000'000
1,3 %	Fr. 10'000'001	Fr. 20'000'000
1,2 %	Fr. 20'000'001	Fr. 30'000'000
1,1 %	Fr. 30'000'001	Fr. 50'000'000
1,0 %	über Fr. 50'000'000 *	

² Massgebend ist die Jahres-Lohnsumme.

³ Die kantonale AHV-Ausgleichskasse kann den Arbeitgebern gemäss Abs. 1 eine weitere Reduktion der Verwaltungskostenbeiträge von 0,2 % gewähren, wenn der Datenaustausch mit der Ausgleichskasse in elektronischer Form erfolgt. *

§ 3

¹ Arbeitgeber mit Zweigbetrieben haben unter der Voraussetzung von § 2 Abs. 1 auch dann auf einen reduzierten Verwaltungskostenansatz Anspruch, wenn für die Zweigbetriebe einzeln abgerechnet wird. Massgebend ist die Lohnsumme des Gesamtbetriebes.

² Diese Regelung gilt auch für öffentliche Verwaltungen und Betriebe.

§ 4

¹ ... *

² Selbständigerwerbende sowie Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen nicht beitragspflichtiger Arbeitgeber, die ihre Abrechnungs- und Zahlungspflichten erfüllen, haben Anspruch auf einen reduzierten Verwaltungskostenansatz von: *

Verwaltungskostenansatz	Massgebendes Einkommen von	Massgebendes Einkommen bis
4 %	Fr. 20'001	Fr. 30'000
3,5 %	Fr. 30'001	Fr. 40'000
3 %	Fr. 40'001	Fr. 50'000
2,5 %	Fr. 50'001	Fr. 80'000
2 %	Fr. 80'001	Fr. 100'000
1,5 %	über Fr. 100'000	

§ 5

¹ Im Minimum kommt bei jeder Stufe der Höchstbeitrag der Vorstufe zur Anwendung.

² Ergeben sich beim Übergang von einer Stufe zur anderen Grenzfälle, entscheidet die Ausgleichskasse.

§ 6

¹ Nichterwerbstätige, die ihre Abrechnungs- und Zahlungspflichten erfüllen, haben Anspruch auf einen reduzierten Verwaltungskostenansatz von: *

Verwaltungskostenansatz	Vermögen bzw. Renteneinkommen ab
3 % *	Fr. 300'000

§ 7

¹ Falls ein Mitglied die Voraussetzungen für einen reduzierten Verwaltungskostenansatz nicht mehr erfüllt, kann die Ausgleichskasse die Reduktion teilweise oder ganz aufheben.

§ 8

¹ Diese Verordnung ersetzt den Regierungsratsbeschluss über die Neufestsetzung der Verwaltungskosten-Ansätze an die AHV/IV/EO vom 15. Januar 1973. Sie tritt am 1. Januar 1983 in Kraft.

Änderungstabelle - Nach Paragraph

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	Amtsblatt
Erllass	06.12.1982	01.01.1983	Erstfassung	keine Angabe
Erlasstitel	03.07.2018	01.01.2019	geändert	27/2018
§ 1 Abs. 1	03.07.2018	01.01.2019	geändert	27/2018
§ 2 Abs. 1	15.06.1993	01.01.1993	geändert	24/1993
§ 2 Abs. 1	03.07.2018	01.01.2019	geändert	27/2018
§ 2 Abs. 1, Tabelle, "3,0 %"	03.07.2018	01.01.2019	eingefügt	27/2018
§ 2 Abs. 1, Tabelle, "1,0 %" / "Lohnsumme von"	03.07.2018	01.01.2019	geändert	27/2018
§ 2 Abs. 3	03.07.2018	01.01.2019	eingefügt	27/2018
§ 4 Abs. 1	03.07.2018	01.01.2019	aufgehoben	27/2018
§ 4 Abs. 2	03.07.2018	01.01.2019	eingefügt	27/2018
§ 6 Abs. 1	03.07.2018	01.01.2019	geändert	27/2018
§ 6 Abs. 1, Tabelle, "3 %"	03.07.2018	01.01.2019	eingefügt	27/2018